



## Inhalt:

### AKTUELLES

Stadt startet Zutrittskampagne „Assistenzhund willkommen“  
Ab sofort für Wettbewerb „FAIR-nünftiges Unternehmen“ bewerben  
Saarbruecken.de sucht Zitate zu 700 Jahre „Saarbrücker Freiheit“  
**Seite 2-3**

### DIE FRAKTIONEN INFORMIEREN

**Seite 4-5**

### AKTUELLES

ZKE investiert in Modernisierung der Kompostieranlage Gersweiler  
Neues Kranich-Gehege im Zoo  
Stadtgärtchen im DFG **Seite 6-7**

### SAARBRÜCKEN SCHAFFT

Arbeiten am Erweiterungsbau der Grundschule Ost gehen voran  
**Seite 8**

### VERANSTALTUNGEN

Tipp für Kurzentschlossene:  
Orientalischer Markt **Seite 9**

### ÖFFNUNGSZEITEN **Seite 10-11**

### BILDERGALERIE

Saarbrücker Freibäder **Seite 12**

### SCHWERPUNKT-THEMA

Freizeit **Seite 13**

### STELLENANGEBOTE **Seite 14**

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**Seite 15-16**

Fotos Titelpop (v. l.)  
Rathaus: frantic00/shutterstock.com  
DFG: LHS AC  
Ludwigskirche: LHS AC

## Professor Dr. August-Wilhelm Scheer zum Saarbrücker Ehrenbürger ernannt

Professor Dr. August-Wilhelm Scheer ist neuer Ehrenbürger der Landeshauptstadt Saarbrücken. Oberbürgermeister Uwe Conradt hat ihm am Freitag, 20. Mai, in der Aula der Universität des Saarlandes im Rahmen eines Festakts mit Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft die Ehrenbürgerschaft verliehen. Es ist die höchste Auszeichnung, die die Landeshauptstadt zu vergeben hat.

OB Conradt: „Es ist mir eine große Ehre, Professor August-Wilhelm Scheer in die Reihe der Saarbrücker Ehrenbürger aufzunehmen. Sein Einsatz für Wirtschaft, Wissenschaft und Unternehmertum ist herausragend. Er ist ein Vorbild als Unternehmensgründer und Unternehmer und seit Jahrzehnten Motivator und Wegbegleiter von Gründern. August-Wilhelm Scheer ist es ebenso ein großes Anliegen, Kunst und Kultur zu fördern. Seine Biografie zeigt, was Bürgerinnen und Bürger in unserer Gesellschaft bewirken können.“

„Durch die loyale Zusammenarbeit von anwendungsorientierter Forschung, kreativem Unternehmertum und engagierter Politik sehe ich Saarbrücken im Zentrum der notwendigen Transformation des Saarlandes zu einem attraktiven Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort. Hierfür setze ich mich gerne nach wie vor mit ganzer Kraft ein“, so Professor Dr. August-Wilhelm Scheer, Gründer und Alleingesellschafter der Scheer Holding, anlässlich seiner Dankesrede zu der Auszeichnung mit der Ehrenbürgerwürde.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Saarbrücken hatte in seiner Sitzung am 6. Juli 2021 einstimmig beschlossen,

Professor Dr. August-Wilhelm Scheer die Ehrenbürgerwürde zu verleihen.

### Zur Person

August-Wilhelm Scheer, am 27. Juli 1941 in Lübbecke (Westfalen) geboren, wurde 1975 als Professor für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik an die Universität des Saarlandes berufen.

Von 1979 bis 2005 war August-Wilhelm Scheer Direktor des Instituts für Wirtschaftsinformatik, das später ins DFKI überführt wurde. 1984 gründete er die IDS Prof. Scheer GmbH (ab 1999 IDS Scheer AG) im Innovations- und Technologiezentrum in Burbach. Es folgten verschiedene weitere Gründungen. Seit 2012 sind alle Scheer Unternehmen auf dem Campus der Saar-Uni angesiedelt.

1995 berief der damalige Bundeskanzler Helmut Kohl August-Wilhelm Scheer in den Innovationsrat der Bundesregierung. 1999 bis 2009 nahm er ehrenamtlich die Aufgabe als Beauftragter des Ministerpräsidenten des Saarlandes für die Aufgabenbereiche Innovation, Technologie und Forschung wahr.

Der neue Saarbrücker Ehrenbürger ist außerdem passionierter Hobbymusiker und Mäzen. Als Baritonsaxophonist tritt er in verschiedenen Jazz-Combos auf. 2011 wurde die August-Wilhelm Scheer Stiftung für Wissenschaft und Kunst gegründet.

Zu den Auszeichnungen von Professor Dr. August-Wilhelm Scheer zählen unter anderem der Saarländische Verdienstorden sowie das Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.



OB Conradt (links) hat Professor Dr. August-Wilhelm Scheer die Ehrenbürgerwürde der Landeshauptstadt Saarbrücken verliehen.  
Foto: LHS

## Ihr Kontakt zur Verwaltung: Sie erreichen uns ...

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Rathaus St. Johann  
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050 oder 115  
E-Mail: stadt@saarbruecken.de

... mit der Saarbahn: Haltestelle Johanneskirche direkt am Rathaus St. Johann  
... mit dem Bus: Haltestelle Betzenstraße am Gustav-Regler-Platz  
... mit dem Rad: In der Innenstadt stehen genügend Fahrradständer zur Verfügung.  
... mit dem Auto: Eine Parkplatzübersicht finden Sie unter [www.saarbruecken.de/parken](http://www.saarbruecken.de/parken).

[www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)  
[www.saarbruecken.de/buergerdienste](http://www.saarbruecken.de/buergerdienste)



## Liebe Leserinnen und Leser,

wie in der letzten Ausgabe angekündigt möchte ich dieses Mal über Faschismus in Russland – und dessen Anhänger bei uns schreiben. Mit einem Diktator an der Staatsspitze verfolgt Russland eine aggressive, militaristische und faschistische Politik, die eine neue Weltordnung anstrebt. Es ist bemerkenswert, wie offen auch Teile unserer Gesellschaft den Faschismus empfangen. Es gibt keine noch so offenkundige russische Verdrehung der Wirklichkeit, die hier nicht auf einen fruchtbaren Nährboden trifft.

Wenn man wissen will, wie sehr Freiheit und Demokratie auch bei uns bedroht sind, braucht man nur die sozialen Medien oder die Onlinekommentarbereiche der etablierten Medien zum Ukrainekrieg zu lesen. Diese werden von den Claqueuren des Faschismus nur so überschwemmt. Gerade in Deutschland würde man hoffen, dass aus der Geschichte oder dem Politikunterricht etwas gelernt worden wäre, zum Beispiel:

- Die KZ und Vernichtungslager wurden nicht von Pazifisten befreit, sondern durch Militärs der Alliierten.
- Die NATO ist ein Verteidigungsbündnis, in das Staaten freiwillig einen Aufnahmeantrag stellen. Sie tun das, weil sie in Frieden, Freiheit und Sicherheit leben möchten.
- Auch wenn man in der NATO oder im Handeln des Westens auch kritische Punkte und echte Fehler finden kann, dürfen diese nicht das Bild überlagern.

Ich bin davon überzeugt, dass gegen Faschismus nur eine Politik der Stärke hilft. Stärke, die wir aus unseren Grundwerten schöpfen: Liebe zur Freiheit und zum Frieden, Respekt vor Vielfalt und eine demokratische Grundüberzeugung. Diese Werte sollten uns Richtschnur sein, den Hass nicht mit Hass zu beantworten – wir brauchen Zusammenhalt auch mit russischen Menschen in unserer Stadt und der russischen Opposition.

Als Europäer, die den Nationalismus überwinden, sind wir gemeinsam stärker – heute und in Zukunft.



Uwe Conradt  
Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken

## Saarbrücken empfängt als „Host Town“ für die Special Olympics World Games 2023 Delegation aus Benin

Die Landeshauptstadt Saarbrücken wird als „Host Town“ für die Special Olympics World Games Berlin 2023 eine Delegation aus dem westafrikanischen Land Benin empfangen.

Die Gruppe aus voraussichtlich insgesamt 28 Athletinnen, Athleten, Coaches und Betreuenden wird sich vom 12. bis 15. Juni 2023 in Saarbrücken aufhalten. Deutschland ist im kommenden Jahr erstmals Gastgeber der Special Olympics World Games, der weltweit größten inklusiven Sportveranstaltung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Das „Host Town Program“ ist ein Projekt, mit dem die internationalen Sportlerinnen und Sportler in Deutschland willkommen heißen werden. Jedes Nationenteam lernt vor der Ankunft

in Berlin eine Gastgeberstadt in Deutschland kennen.

### Landeshauptstadt fördert inklusive Stadtkultur

Mit Püttlingen als Unterstützungskommune organisiert die Landeshauptstadt den Aufenthalt der Delegation aus Benin und bindet dabei zivilgesellschaftliche Gruppen sowie die Stadtgesellschaft aktiv ein. Die Beteiligung an dem Programm trägt zur aktiven Anwendung des Aktionsplanes zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention sowie des Konzeptes „Internationales Saarbrücken. Strategien für den Umgang mit Vielfalt und Migration“ bei. Mit der Teilnahme fördert die Landeshauptstadt als Gastgeberin außerdem eine inklusive Stadtkultur.

## Landeshauptstadt startet Zutrittskampagne „Assistenzhund Willkommen“

Die Landeshauptstadt Saarbrücken setzt gemeinsam mit dem gemeinnützigen Verein Pfotenpiloten e.V. die Kampagne „Assistenzhund Willkommen“ um. Der Auftakt fand am Montag, 16. Mai, statt. Ziel der Kampagne ist es, dass Menschen mit chronischen Beeinträchtigungen genauso am öffentlichen Leben teilnehmen können wie Bürgerinnen und Bürger ohne Behinderung. Gezielt ausgebildete Assistenzhunde können für den Menschen wertvolle Helfer auf vier Pfoten sein. Sie sollten daher Zugang zu allen öffentlichen Bereichen haben und damit auch zu Orten, an denen Haustiere normalerweise nicht zugelassen sind. Die Hunde sind im Alltag unauffällig, denn die anspruchsvolle Ausbildung, die sie absolvieren müssen, meistern nur gesunde, sehr ausgeglichene und zuverlässige Hunde.

### Zutritt von Assistenzhunden für mehr Barrierefreiheit in der Stadt

Oberbürgermeister Uwe Conradt: „Wir als Landeshauptstadt unterstützen die Kampagne ‚Assistenzhund Willkommen‘ gerne – bei uns ist jeder Assistenzhund mit Herrchen oder Frauchen sehr willkommen! Ich freue mich, dass wir die Kampagne nun gemeinsam mit dem Verein Pfotenpiloten in Saarbrücken gestartet haben. Sie ist ein weiterer Schritt, um Inklusion im Alltag praktisch umzusetzen.“

Tobias Raab, Dezernent für Wirtschaft, Soziales und Digitalisierung: „Der Hund ist für Menschen mit chronischen Beeinträchtigungen ein Hilfsmittel, welches gezielt dafür ausgebildet wurde, die betreffende Person bei der Bewältigung des Alltags dauerhaft zu unterstützen. Unser Ziel ist es, der breiten Öffentlichkeit ins Bewusstsein zu rücken, dass es neben Blindenführhunden auch Assistenzhunde für andere gesundheitliche

Einschränkungen wie zum Beispiel Epilepsie oder Diabetes gibt.“

Dr. Hannah Reuter von Pfotenpiloten e.V. Stiftung Assistenzhund gGmbH: „Wir freuen uns sehr, dass die Landeshauptstadt Saarbrücken diesen wichtigen Schritt zu mehr Inklusion und Barrierefreiheit mit uns gemeinsam geht und hoffen, dass nun sowohl Einzelhändler, Gastronomie-, Hotellerie- und Kulturbetriebe als auch medizinische Einrichtungen dem guten Beispiel der LHS folgen. Unser Türaufkleber ‚Assistenzhund willkommen‘ in türkis visualisiert das besondere Zutrittsrecht der tierischen Hilfsmittel beim jeweiligen Dienstleister oder der jeweiligen Einrichtung vor Ort und sorgt für Wiedererkennung. Durch Aufklärungsarbeit können Zutrittsbarrieren mit Konfliktpotential einfach beseitigt werden, damit Assistenzhunde baldmöglichst überall willkommen sind.“

### Tagestour zum Auftakt führte zu verschiedenen Einrichtungen

Zum Auftakt hatte Oberbürgermeister Uwe Conradt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit ihren vierbeinigen Begleitern vor dem Rathaus St. Johann begrüßt. Anschließend besuchte die Gruppe gemeinsam mit der hauptamtlichen Behindertenbeauftragten der Landeshauptstadt Saarbrücken, Katrin Kühn, die Stadtbibliothek und die Stadtgalerie. Auch ein Besuch des Klinikums Saarbrücken war Teil der Tagestour. An den verschiedenen Institutionen hat die Gruppe jeweils einen Aufkleber der Kampagne angebracht.

Die Kampagne „Assistenzhund Willkommen“ ist ein Instrument zur Verwirklichung des Nationalen Aktionsplans zur UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK).



In der Stadtgalerie sind Assistenzhunde ebenfalls willkommen. Das zeigt nun auch der Kampagnenaufkleber am Eingang. Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken



## Landeshauptstadt lobt Wettbewerb „FAIRnünftiges Unternehmen“ aus

Die Landeshauptstadt Saarbrücken lobt dieses Jahr zum zweiten Mal den Wettbewerb „FAIRnünftiges Unternehmen“ aus.

Er richtet sich an Saarbrücker Geschäfte und Unternehmen, die sich für fairen Handel, soziale Belange, Umweltschutz und nachhaltige Digitalisierung einsetzen oder lokal engagiert sind. Wer mitmachen möchte, kann sich ab sofort und bis Mittwoch, 31. August, über die Webseite [www.faires.saarbruecken.de](http://www.faires.saarbruecken.de) bewerben.

### Beteiligte Organisationen und Unterstützer

Unternehmen, die bisher noch keine Berührung mit dem Thema Fairer Handel hatten, können diese Gelegenheit nutzen, um erste Schritte in Richtung Nachhaltigkeit zu gehen: Sie können etwa zwei fair gehandelte Produkte in ihrem Sortiment anbieten oder regelmäßig in ihrem Unternehmen verbrauchen – zum Beispiel fair gehandelten Kaffee. Der Wettbewerb eignet sich also

nicht nur für Unternehmen, die schon länger fair und nachhaltig aufgestellt sind, sondern auch für Einsteiger.

An der Entwicklung des Wettbewerbs „FAIRnünftiges Unternehmen“ waren neben der Wirtschaftsförderung und dem Amt für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt Saarbrücken auch die Industrie- und Handelskammer des Saarlandes (IHK Saarland), die Arbeitskammer des Saarlandes (AK), die Fairtrade Initiative Saarbrücken, saaris - saarland.innovation&standort e.V., das Europäische Netzwerk zur Förderung von nachhaltigem Tourismus Ecotrans e.V., der Verein Mehrwert e.V. sowie das August-Wilhelm Scheer Institut beteiligt.

Eine Jury entscheidet über die besten Konzepte. Sie setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern der beteiligten Organisationen zusammen.

Der Wettbewerb wird gefördert von Engagement Global (Servicestelle Kommunen in der Einen Welt) mit finanziel-



Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Wettbewerbs „FAIRnünftiges Unternehmen“ am Tag der Preisverleihung 2019.  
Foto: Nicole Burkhardt

ler Unterstützung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

### Weitere Informationen

[www.faires.saarbruecken.de](http://www.faires.saarbruecken.de)

## Erlös aus Frauenlauf wird für wohltätigen Zweck gespendet

Nach zweijähriger Pause fand am Samstag, 28. Mai, wieder der Saarbrücker Frauenlauf auf den Saarwiesen unterhalb des Staatstheaters statt. Veranstaltet wurde er vom Kulturamt und dem Frauenbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken in Kooperation mit dem TV Rußhütte und dem FrauenForum Saarbrücken.

Auch in diesem Jahr wird der gesamte Erlös des Benefiz-Volkslaufs für wohltätige Zwecke gespendet. Empfängerin ist die AG Frauen im Forum Gemeinwesenarbeit Saar, die den Betrag in die Projektarbeit für Mädchen und Frauen investieren wird.

Angeboten wurden beim 19. Saarbrücker Frauenlauf wie gewohnt eine zehn Kilometer und eine 4,5 Kilometer lange

Laufstrecke sowie eine 4,5 Kilometer lange Walking- und Nordic-Walking-Strecke. Bürgermeisterin Barbara Meyer gab den Startschuss. Außerdem wurde ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie angeboten. Besucherinnen und Besucher hatten die Gelegenheit, verschiedene Sportarten wie Baseball, Football und Rugby auszuprobieren. Die Veranstaltung stand unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Uwe Conrad.

Beim Saarbrücker Frauenlauf kommen Gesundheit, Spaß und Laufen für einen guten Zweck zusammen. Er ist ein Angebot für Mädchen und Frauen aller Alters- und Leistungsklassen und mittlerweile einer der beliebtesten Volksläufe im südwestdeutschen Raum.



Bürgermeisterin Barbara Meyer gab den Startschuss für den 19. Saarbrücker Frauenlauf.

Foto: Jan Patzschke

## 700 Jahre – 700 Perspektiven: Saarbruecken.de fragt, was heute „Freiheit“ bedeutet

In diesem Jahr feiert Saarbrücken 700 Jahre „Saarbrücker Freiheit“. Die Landeshauptstadt nimmt das Jubiläum zum Anlass, um zu fragen: „Was bedeutet Ihnen persönlich Freiheit heute?“ Die Redaktion von saarbruecken.de ist gespannt auf unterschiedliche Perspektiven und Sichtweisen.

Mitmachen geht ganz einfach: Wer die Frage beantworten möchte, kann entweder eine E-Mail an [internet@saarbruecken.de](mailto:internet@saarbruecken.de) schicken oder das entsprechende Formular auf [www.saarbruecken.de/700jahre](http://www.saarbruecken.de/700jahre) nutzen. Auf dieser Seite stellen wir auch die Menschen und ihre Zitate vor.

### Zahlreiche Aktionen zur „Saarbrücker Freiheit“ im ganzen Jahr

Zur Feier der „Saarbrücker Freiheit“ finden über das ganze Jahr hinweg zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen statt. Unter anderem gibt es bei einem Picknick und einer Podiumsdiskussion Gelegenheit zum Gespräch über das Thema Freiheit. Eine Lesung, ein Programm im Filmhaus und Veranstaltungen im Rahmen der Reihe „Die Muschel rockt!“ greifen dieses Thema ebenfalls auf.

In der Stadtbibliothek erwartet Besucherinnen und Besucher eine Ausstellung mit passenden Medien. Den Freiheitsbrief und weitere historische Dokumente können sich Interessierte in einer digitalen Ausstellung unter [www.saarbruecken.de/700jahre](http://www.saarbruecken.de/700jahre) anschauen.

Die städtische Webseite zeigt in Kürze auch konkrete Termine und Informationen zu den geplanten Einzelveranstaltungen.

### Hintergrund zum Freiheitsbrief

Im Jahr 1322 verlieh Graf Johann I. von Saarbrücken-Commercy Saarbrücken und St. Johann Freiheitsrechte. Festgehalten wurden diese städtischen Freiheitsrechte in der Stadtrechtsurkunde, dem sogenannten Freiheitsbrief. Darin legten Graf Johann und Gräfin Mathilde fest, „daß die Stadt Saarbrücken und das Dorf St. Johann und alle Männer und Frauen und ihre Erben frei gemacht sind“.

Im Jahr 1322 bestand die Freiheit darin, dass die Bürgerinnen und Bürger von Saarbrücken und St. Johann eigenverantwortlich leben konnten und in keiner Lehensabhängigkeit oder Leibeigenschaft standen. Freiheit bedeutete Schutz, denn der Landesherr konnte Abgaben nicht mehr einfach willkürlich erheben. Die Stadt konnte sich weitgehend selbst verwalten. Das bildete den Kern des Freiheitsrechts. Wer das Bürgerrecht durch Zahlung eines Bürgergeldes und Ablegung des Bürgereides erworben hatte, konnte es weitervererben. Mit der Gewährung der Freiheit sollte das wirtschaftliche Wohlergehen der Stadt gefördert werden.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/700jahre](http://www.saarbruecken.de/700jahre)



## Saarbrücken ist innovativ

Es entwickeln sich viele innovative Projekte in Saarbrücken. Angefangen mit dem – sogar bundesweit betrachtet – einmaligen Großprojekt Modellvorhaben Saarbrücken mit einem Volumen von 100 Millionen Euro oder der jetzt in der letzten Stadtratssitzung beschlossenen Neuentwicklung des Saarbrücker Osthafens. Die alten Gebäude am Osthafen werden durch die Firma Greencells saniert. Danach sollen auf dem Gelände und in den Gebäuden kulturelle Veranstaltungen stattfinden. Außerdem sollen Cafés, Bars und Restaurants eröffnet werden. Auch hier liegt die Investitionssumme mit rund 16 Millionen im deutlich zweistelligen Bereich. Wir dürfen sehr optimistisch sein, dass Saarbrücken dadurch eine weitere sehr attraktive Location dazugewinnt und die Vielfältigkeit unserer Stadt weiter an-



Dr. Daniel Turchi  
Foto: CDU-Fraktion

steigt. Es sind aber auch viele kleinere Projekte, wie zum Beispiel die Renovierung des Hambacher Platzes in Malstatt, die Neugestaltung des Hofes der Ganztagsgrundschule Füllengarten in Burbach oder die Installation eines Kunstdenkmals vor der Saarbrücker Synagoge sowie den Neubau einer Kita in St. Johann oder die Erweiterung der Fußgängerzone, die Saarbrücken lebenswerter machen. Das zeigt auch: Wir als CDU haben die Stadt als Ganzes im Blick und nicht nur das Zentrum. Ein solches Tempo habe ich unter der „Regierung“ der SPD, die viele Jahre Zeit hatten, nicht erlebt. Und sich schon bei Abschluss einer Sanierungsmaßnahme wie bei der Wilhelm-Heinrich-Brücke auf die Schulter zu klopfen, ist nicht unser Maßstab.

Wir als CDU haben die Stadt als Ganzes im Blick und nicht nur das Zentrum. Ein solches Tempo habe ich unter der „Regierung“ der SPD, die viele Jahre Zeit hatten, nicht erlebt. Und sich schon bei Abschluss einer Sanierungsmaßnahme wie bei der Wilhelm-Heinrich-Brücke auf die Schulter zu klopfen, ist nicht unser Maßstab.

## Neues Leben für den Osthafen

Der Saarbrücker Osthafen ist seit langem ein Anziehungspunkt für viele Saarbrücker:innen, sei es aus der Party- oder der Kulturszene. Über viele Jahre hinweg lagen große Teile des Geländes brach, obwohl jede Menge Potenzial darin steckt. Wir freuen uns daher sehr, dass wir nun im Stadtrat der Landeshauptstadt Saarbrücken mit großer Mehrheit den Weg für eine zukunftsfähige, nachhaltige



Claudia Schmelzer  
Foto: Grüne Stadtratsfraktion Saarbrücken

Entwicklung des Osthafens ebneten, die diesem Ort ganz neues Leben einhauchen wird. Den Zuschlag für die Entwicklung des sogenannten Rhenania-Grundstücks haben im Rahmen einer Konzeptvergabe die Greencells GmbH und der Sektor Heimat e.V. erhalten. Gemeinsam möchten sie das Gelände als Ort für die unterschiedlichsten Arten von Veranstaltungen, für Gastronomie und Handwerk etablieren. Künftig

sollen hier Wirtschaftsunternehmen, junge visionäre Start-Ups, aber auch die Kultur- und Kreativszene ihren Platz finden. Der Fokus wird sowohl auf kommerziellen als auch kulturellen Angeboten liegen. Bei der Vergabe haben wir besonderes Augenmerk auf den Nachhaltigkeits- und Umweltaspekt gelegt. Und auch hier weiß das Konzept zu überzeugen: So sollen das Gelände und die Gebäude weitreichend begrünt werden, es soll Urban-Gardening-Projekte, Ladestationen für Elektroautos sowie Photovoltaikanlagen geben – um nur einige Beispiele zu nennen. Wir sind sicher, uns für das richtige Konzept, für ein wahres Leuchtturmprojekt entschieden zu haben, das eine große Strahlkraft weiter über die Stadtgrenzen der Landeshauptstadt hinaus ausüben wird.

## Mit Herz und Ideen für Saarbrücken

Seit 2010 ist Saarbrücken zu meiner Heimat geworden. Als Studierender, als Gründer, als Dozent, als Projektleiter und als Einwohner habe ich die Stadt kennen und lieben gelernt. Ich fühle mich in Saarbrücken zu Hause und mit Stadt und Land von Herzen verbunden. Nun bin ich seit Ende Mai neues Mitglied der SPD-Fraktion. Der Austritt aus der Fraktion der Grünen wie auch der Partei hatte dabei vielfältige Gründe. Nur allzu oft habe ich bei den Grünen interne und öffentliche Debatten als wenig sachorientiert, sondern als ritualisierte, destruktive und zerstörerische Machtkämpfe erlebt. Ich wollte nicht mehr Teil dieser Formen der Auseinandersetzung sein, sondern mich wieder zuallererst den inhaltlichen Fragen widmen.



Tim Vollmer  
Foto: Tim Vollmer

Meine Vorstellung zur Stadtentwicklung Saarbrückens als innovativer

Wirtschaftsstandort und soziale Stadt zum Leben will ich daher zukünftig mit der SPD-Fraktion verwirklichen. Ich freue mich nun Inhalte in das Zentrum meiner politischen Arbeit stellen zu können. Dabei liegen mir vor allem Kultur und Bildung am Herzen. So verbinde ich mit meiner Mitgliedschaft in der SPD-Fraktion zudem die Hoffnung, die seit ihrem Amtsantritt überzeugende Arbeit der Kulturdezernentin politisch unterstützen zu können.

## Kein Durchkommen mehr

In den letzten Jahren scheint es in Saarbrücken leider Usus zu werden, Projekte ohne ernstzunehmende Bürgerbeteiligung an den Betroffenen vorbeizupfeitschen. Die geplante Erweiterung der Fußgängerzone über die Katholisch-Kirch-Straße wäre ein aktuelles Beispiel. Seien wir ehrlich: wer den viel beschworenen „Bürgerdialog“ auf eine einsame Videokonferenz reduziert, will die Meinung der Anwohner und Geschäftsbetreiber doch gar nicht so genau wissen. Der Oberbürgermeister will laut seiner eigenen Aussage „dass der Aufenthalt am und um den Markt noch angenehmer wird für die Menschen.“ In diesem Fall schlagen wir vor, zunächst die bereits vor Jahren beschlossenen Maßnahmen umzusetzen, anstatt übereilt einen neuen Plan aus dem Ärmel zu schütteln. Hier werden längst bestehende Bau-



Michael Bleines  
Foto: Adrian Scheuer

lückenkonzepte torpediert und mindestens ein Geschäft in seiner Existenz bedroht. Das schafft in erster Linie keinen Mehrwert für Besucher Anwohner und Geschäftsbetreiber, sondern für Immobilienmakler. Zumal dieses Projekt bereits jetzt mit einer knappen Million kalkuliert ist, und niemand glaubt angesichts der momentanen Inflation ernsthaft, dass es dabei bleiben wird. Und auf

die zahlreichen Probleme hingewiesen, die sich für die Anwohner bei der Durchfahrt ergeben werden (von Feuerwehr und Rettungswagen einmal abgesehen) antwortet die Verwaltung allen Ernstes mit „Da haben wir keine bessere Lösung gefunden!“ Wenn das ab sofort der Maßstab für die Verwaltungsarbeit sein soll, können wir uns in den nächsten Jahren auf kuriose „Lösungen“ gefasst machen.

## Meinung der Fraktionen

Die Beiträge dieser Seite werden inhaltlich von den im Stadtrat vertretenen Fraktionen verantwortet, unabhängig von der Meinung des Herausgebers. Eine redaktionelle Überarbeitung durch den Herausgeber findet nicht statt.



Aktuelle Ratstermine  
finden Sie unter  
[www.buergerinfo.saarbruecken.de](http://www.buergerinfo.saarbruecken.de).



## Zufahrt St. Johanner Markt regeln!

Die Planung, die Fußgängerzone St. Johanner Markt zu erweitern, führte zu Fragen und Ängsten bei Anwohnern. Besonders betroffen sind Menschen mit einer Gehbehinderung ohne eigenen Parkplatz. Hier braucht es eine praktikable und rechtssichere Lösung. In ihrer Vorlage für die Regelung der Zufahrt zur Fußgängerzone über eine neue Polleranlage hat die Verwaltung schon Vorschläge gemacht. Die müssen aus unserer Sicht noch überarbeitet und ergänzt werden. Gemeinsam mit der Jamaika-Koalition wurde ein Antrag beschlossen, dass diese Regeln in Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeirat der Stadt konkretisiert werden. So soll sichergestellt werden, dass ein benötigter Transport durch eine Begleitperson jederzeit erfolgen kann. Zusätzlich sollen für gehbehinderte Anwohner und Besucher



Dr. Helmut Isringhaus  
Foto: FDP-Stadtratsfraktion

der Basilika 3 Behindertenplätze angelegt werden. Ebenso müssen die Regeln auch für neue Anwohner mit einer Behinderung gelten. Um unser Ziel, mehr Bewohner in die Innenstadt zu ziehen, zu erreichen, darf es keine neuen Barrieren geben. Daneben müssen aber auch die Belange von alteingesessenen Betrieben berücksichtigt werden. Es darf nicht passieren, dass durch die Umwandlung von Straßen in Fußgängerzonen Betriebe in ihrer Existenz bedroht werden. Die Zufahrt muss daher für den Lieferverkehr und die Mitarbeiter z.B. der Fa. Stein während der Geschäftszeiten verlässlich geregelt werden. Mit der Polleranlage wird außerdem der Zufahrtsverkehr gleichmäßiger verteilt und eine weitere Belastung der Saarstraße als Hauptzufahrt vermieden.

wandlung von Straßen in Fußgängerzonen Betriebe in ihrer Existenz bedroht werden. Die Zufahrt muss daher für den Lieferverkehr und die Mitarbeiter z.B. der Fa. Stein während der Geschäftszeiten verlässlich geregelt werden. Mit der Polleranlage wird außerdem der Zufahrtsverkehr gleichmäßiger verteilt und eine weitere Belastung der Saarstraße als Hauptzufahrt vermieden.

## Scharfe Regeln für Zeitgeistroller

Die Nutzung von E-Roller ist unbürokratisch allen zugänglich und genau dort lauert die Gefahr. Jeder mit einem Smartphone und einer Kreditkarte kann sich ohne weitere Prüfung einen Roller mieten. Ob er fahrtüchtig ist oder sich überhaupt mit den Verkehrsregeln auskennt, bleibt ungeprüft.

Der Besitzer der Kreditkarte oder des Handys muss nicht der Nutzer des Rollers sein. Ein Umstand der im Fall eines Unfalls eine Verfolgung erschweren kann. Obwohl der E-Roller eher den Charakter eines Spielzeuges wiedergibt, ist er doch ein Fahrzeug und kann bis zu 20 Km/h erreichen. Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer und eine geregelte Fahrweise sollten eine Voraussetzung zur Nutzung sein.

Nicht nur die Zahlen der Verletzten durch Unfälle mit E-Roller steigen,



Bernd Georg Krämer  
Foto: AfD-Stadtratsfraktion

auch die Wege sind durch achtlos abgestellte Roller eine Herausforderung für Fußgänger. Sie versperren Bürgern den Weg und zwingen sie oft auf die Straße auszuweichen, da diese nicht passierbar sind. Der leichte Umgang mit E-Rollern hat sich zu einer Gefahr entwickelt, von der auch Unbeteiligte immer mehr betroffen sind. Auch die Nutzung unter Alkoholeinfluss muss geahndet werden.

Die Verwaltung muss die Probleme nun endlich angehen. Das wird sich vielleicht erübrigen, wenn dieser „Zeitgeistspuk“ sich von selbst erledigt. Der erste Anbieter verschwindet wieder aus Saarbrücken. Hoffentlich bekommt die Öffentliche Hand die Fördergelder zurück. Die AfD bleibt an dem Thema dran.

## Fahrradverleihsystem? Fahrradklau!

Die SPD hat im Stadtrat netterweise der Bürgermeisterin Meyer (angeblich Grüne) etwas Arbeit abgenommen und versucht, ein städtisches Fahrradverleihsystem einzuführen. Das ist ein Schritt in die richtige Richtung, um die zukünftige Zukunftsstadt Saarbrücken zukunftssicher zu machen. Aber es ist viel zu kompliziert gedacht. Wir schlagen vor, einfach Fahrradschlösser in der Landeshauptstadt zu verbieten. Fahrräder werden nach dem Benutzen einfach abgestellt. Braucht jemand das Rad, nimmt er es und stellt es später wieder einfach irgendwo ab. Kaputte Räder können jederzeit umweltgerecht in der Saar entsorgt werden. Liegen genug Fahrräder in der Saar, wäre auch das Projekt Stadtmitte im Fluss schlagartig realisiert. Magnetfischer erhalten natürlich Berufsverbot. Apropos



Michael Franke  
Foto: Fatima Neuscheler

Saar: Der Osthafen hat ein neues Konzept bekommen. Herzlichen Glückwunsch. Das alternative Konzept der Firma Gross wäre aber auch sehr interessant gewesen. Die Idee, im Rhenania-Gebäude gleichzeitig eine Brauerei und eine Kita unterzubringen, ist so gut, dass sie von uns stammen könnte. Es hätte auch den Kitaplatzmangel pragmatisch bekämpft: Jedes Mal, wenn ein Kind, in die Saar gefallen wäre, wäre ein Kitaplatz frei geworden. Erneut eine Chance, die die Landeshauptstadt verpasst hat...

## Kraftwerke könnten gerettet werden

Es ist doch schon verrückt, da versuchen wir schon geraume Zeit unsere Kraftwerke zu behalten, aber es schien schon besiegelte Sache, dass dies wohl wenig Aussicht hat. Da kommt doch eine vermeintliche Energiekrise gerade recht, das ganze gerade noch mal umzukehren. Da könnte das geplante aus für unsere vier noch bestehenden Kohlekraftwerke verlängert oder sogar ganz vom Tisch fallen. (Was man von einer Energieabhängigkeit anderen Ländern gegenüber nicht alles lernen kann) von Unabhängigkeit ist auf einmal die Rede und Erhaltung von Arbeitskräften im Saarland. Der Vorsitzende der Geschäftsführung dieser Kraftwerke stellt jetzt die geplante endgültige Stilllegung der Kraftwerke infrage.

Manchmal muss es zuerst schlimmer werden, um aus Fehlern lernen



Werner Schwaben  
Foto: privat

zu können. Ist ein Kraftwerk, wenn die Elektrizitätsversorgung gefährdet wäre, dauerhaft stillgelegt, könnte es nicht ohne Weiteres bei Bedarf hochgefahren werden. Es wäre zu wünschen, dass die bestehenden Kraftwerke dauerhaft wieder betrieben werden könnten. So würde sogar neuen Arbeitskräften ein vorteilhaft geschlossenes Tor wieder geöffnet werden. Hierfür ist zwar eine erhebliche Investition von Nöten, aber wir denken das unsere Regierung in diesem Fall auch mal an unser Land und unsere Stadt denken sollte.

**CDU**

Telefon: +49 681 905-1318  
mail@stadtratsfraktion.de

**Bündnis 90/Die Grünen**

Telefon: + 49 681 905-1207  
hallo@gruene-fraktion-sb.de

**SPD**

Telefon: +49 681 905-1641  
fraktion@spd-fraktion-sb.de

**Die Linke**

Telefon: + 49 681 905-1797  
DIELINKE@saarbruecken.de

**FDP**

Telefon: + 49 681 905-1745  
fdp-fraktion@saarbruecken.de

**AfD**

AfD-Fraktion@saarbruecken.de

**Die Fraktion**

Telefon: + 49 681 905-1561  
diefraktion@saarbruecken.de

**Freie Saarbrücker**

freie.saarbruecker@saarbruecken.de





In der modernisierten Kompostieranlage stellt der ZKE Gütekompost in Biolandqualität her. Foto: ZKE

## Gütekompost aus lokalem Grünschnitt: ZKE investiert in Modernisierung der Kompostieranlage Gersweiler

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb (ZKE) hat die Umbauarbeiten zur Modernisierung der städtischen Kompostieranlage im Friedhofsweg in Gersweiler abgeschlossen. Dort stellt der städtische Eigenbetrieb aus Grünschnitt-Abfällen Gütekompost in Biolandqualität her, den Kundinnen und Kunden direkt vor Ort erwerben können.

### 4.500 Quadratmeter Fläche neu befestigt, neue Dienstgebäude und Beitrag zum Insektenschutz

Der ZKE hat eine rund 4.500 Quadratmeter große Fläche für die Anlieferung von Grünschnitt und die Herstellung von Kompost neu asphaltiert. Die Neubefestigung erfolgte aufgrund von Auflagen des Landesamtes für Umwelt- und Arbeitsschutz (LUA) zum Schutz des Grundwassers. Dazu baute der ZKE auch eine neue Anlage zur Entwässerung der Fläche. Zusätzlich hat der städtische Eigenbetrieb neue Sanitäräume für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie einen Lagercontainer für Arbeitsmaterialien errichtet.

Auch der Naturschutz wurde bei den Erneuerungsarbeiten bedacht. In Zusammenarbeit mit dem „Zentrum für Bildung und Beruf Saar gGmbH“ (ZBB) hat der ZKE eine neu eingesäte Bienenwiese um eine Wildbienen-Nisthilfe ergänzt und große Totholzstämme als Lebensraum für verschiedene Insekten und Kleinstlebewesen aufgestellt. Für den Bau der neuen Entwässerungsanlage hat der ZKE rund 400.000 Euro investiert. Die Neubefestigung der Flächen und die neuen Dienstgebäude haben rund 300.000 Euro gekostet.

### Aus Grünschnitt wird in sechs Schritten hochwertiger Kompost

Die von Bürgerinnen und Bürgern angelieferten Grünschnittabfälle werden zunächst auf dem Annahmeplatz zwischengelagert. Danach wird das Grün- gut gehäckselt und auf insgesamt sechs Geländeabschnitten zu Kompost umgewandelt. Zunächst wird es dazu auf der neu befestigten, sogenannten „Intensivrottefläche“ alle zwei bis drei Wochen einen Gang weiter umgesetzt. Dort befinden sich unter jedem Abschnitt auto-

matisch gesteuerte Belüftungsschächte, die den Prozess der Verrottung durch Sauerstoffzufuhr beschleunigen. Anschließend kommt das Grün- gut auf eine „Nachrottefläche“ und wird dort, nachdem es seinen Reifegrad erreicht hat, nach etwa vier Monaten zum Bio-Gütekompost ausgesiebt.

### Natürliche Bodenverbesserung

Wegen seiner vielfältigen Eigenschaften ist Kompost ein beliebtes Bodenverbesserungsmittel. In Beeten oder Pflanzkübeln beigemischt, dient Komposterde als natürlicher Dünger und fördert das Bodenleben. Der Boden wird außerdem aufgelockert und vor dem Austrocknen bewahrt. Für seinen Kompost verwendet der ZKE ausschließlich Grünschnittabfälle wie zum Beispiel Sträucher, Zweige oder Laub aus Saarbrücken. Biomüll kommt bei der Herstellung nicht zum Einsatz. Der Kompost trägt ein Gütesiegel, das jederzeit ein einwandfreies Qualitätsprodukt garantiert.

### Kompost in ZKE-Einrichtungen erwerben oder bis vor die Haustür liefern lassen

Seinen Kompost bietet der ZKE in der Wertstoffinsel Dudweiler sowie in den beiden Saarbrücker Wertstoffzentren Am Holzbrunnen 4 in St. Johann und in der Wiesenstraße 20 in Malstatt in der Körnung 0/10 zum Verkauf an. Dieser Kompost eignet sich insbesondere als Mulch für Zier- oder Nutzgärten und als Beimischung für Stauden und Sommerblumen in Kübeln und Blumenkästen. Selbstholer können 50 Liter Komposterde zum Selbstabfüllen bereits für einen Euro erwerben. Größere Mengen oder Kompost auch in anderer Körnung gibt es in der Kompostieranlage Gersweiler. Ein neuer Lieferservice des ZKE bringt den Kompost innerhalb des Stadtgebiets Saarbrücken direkt bis vor die Haustür. Für 175 Euro sind rund 970 Liter frisch abgefüllter Kompost in einem robusten Sack zu erhalten.

Weitere Informationen zur Bestellung und zum Saarbrücker Biokompost finden Interessierte unter [www.zke-sb.de/kompost](http://www.zke-sb.de/kompost).

## Wegen Pfingsten und Fronleichnam: Änderungen bei Terminen für Wochenmärkte und Müllabfuhr

An Pfingstmontag, 6. Juni, entfällt der Wochenmarkt auf dem St. Johanner Markt. Wegen des Feiertags Fronleichnam am Donnerstag, 16. Juni, wird der Wochenmarkt in St. Arnual auf Mittwoch, 15. Juni, vorverlegt.

Die Abfuhr des Rest- und Bioabfalls, der Blauen Papiertonne und der Gelben Tonne für Leichtverpackungen verschiebt sich wegen Pfingsten von Montag, 6. Juni, auf Dienstag, 7. Juni. Alle weiteren Abfuhrtermine in dieser Woche verschieben sich ebenfalls um einen Tag nach hinten. Die Leerungen vom Frei-

tag, 10. Juni, erfolgen am Samstag, 11. Juni.

Wegen des Feiertages Fronleichnam verschiebt sich die Abfuhr des Rest- und Bioabfalls, der Blauen Papiertonne sowie der Gelben Tonne für Leichtverpackungen von Donnerstag, 16. Juni, auf Freitag, 17. Juni. Die Leerungen von Freitag, 17. Juni, erfolgen am Samstag, 18. Juni.

Unter [www.zke-sb.de/abfuhrtermine](http://www.zke-sb.de/abfuhrtermine) finden Internetnutzerinnen und Internetnutzer jederzeit alle Müllabfuhrtermine für ihre Straße.



Foto: Adobe Stock

## Stadtgärtchen am Deutsch-Französischen Garten

Am Nordeingang des Deutsch-Französischen Gartens (DFG) haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amts für Stadtgrün und Friedhöfe ein Stadtgärtchen in Form eines Hochbeets eingerichtet. Es soll Besucherinnen und Besucher dazu anregen, auch in kleineren Stadtgärten, auf der eigenen Terrasse, dem Balkon oder auch einfach nur auf dem Fensterbrett eigenes Gemüse und andere Nutzpflanzen anzubauen. Freiwillige

Helferinnen und Helfer unterstützen bei der täglichen Pflege des Stadtgärtchens im DFG.

In dem Beet wachsen unter anderem Rhabarber, Mangold, Fenchel, Zucchini, Erdbeeren, aber auch Kräuter wie Basilikum, Salbei, Thymian, Schnittlauch und vieles mehr. Wenn die jeweilige Erntereife erreicht ist, können sich Besucherinnen und Besucher auch aus dem Hochbeet bedienen.



In dem neuen Hochbeet im DFG wachsen unter anderem Rhabarber, Zucchini, Erdbeeren, Salbei und Basilikum. Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken



## Neues Gehege für Kraniche im Saarbrücker Zoo

Die beiden Kranichpaare im Saarbrücker Zoo haben ein neues Gehege. Sie sind jetzt auf einer Fläche von 800 Quadratmetern zuhause. Das Gehege wurde unter anderem mit einer Sumpflandschaft, einem Teich und Pflanzen natürlich gestaltet. Auch eine zuvor ungenutzte Schlucht ist jetzt Teil der neuen Anlage. Weiter oben schließt sich das Gorilla-Freigehege an. Im unteren Bereich des Kranich-Geheges sollen voraussichtlich noch im Laufe des Sommers Sitzmöglichkeiten für Besucherinnen und Besucher eingerichtet werden. Von dem Platz aus lassen sich die Kraniche besonders gut beobachten.

Der Saarbrücker Zoo hält seit vielen Jahren Kraniche. Im vorderen Bereich der neuen Anlage lebt ein Paar Graue Kronkraniche. Sie gehören zu den klassischen Zoovögeln. Ihr Lebensraum reicht von Ost- bis Südafrika. In Teilen ihrer Heimat gelten sie als gefährdet. Dieses Paar hat vor zwei Jahren zu brüten begonnen, die Küken konnten aber nicht aufgezogen werden. Das Zoo-Team hofft, dass dem Vogelpaar in der neuen Umgebung die Brutaufzucht gelingt.

Im hinteren Teil der Anlage ist ein Paar Sarus-Kraniche untergebracht. Diese Unterart kommt im Bereich von Südpa-

kistan über Nordindien bis Nepal vor. Auch sie ist in vielen Gebieten gefährdet. Sarus-Kraniche gehören zu den größten flugfähigen Vögeln, die es gibt. Sie leben in festen Paaren, teilweise zusammen mit kleineren Gruppen, und zeichnen sich durch ihre lauten trompetenartigen Rufe aus. In europäischen Zoos sieht man sie eher selten.

Die Baukosten für das neue Kranich-Gehege im Saarbrücker Zoo betragen rund 350.000 Euro. ZF Friedrichshafen AG und der Verein „Freunde des Saarbrücker Zoo e.V.“ haben die Maßnahme mit Zuwendungen unterstützt.



Die neue Anlage für die Kraniche im Saarbrücker Zoo wurde unter anderem mit einer Sumpflandschaft, einem Teich und Pflanzen natürlich gestaltet.

Foto: LHS

## Anführer der Volksgruppe der Huli besuchte den Saarbrücker Zoo

Im Rahmen seines ersten Deutschlandbesuchs hat Mundiya Kepanga den Saarbrücker Zoo besucht. Er ist der Anführer der Volksgruppe der Huli aus Papua-Neuguinea.

Mundiya Kepanga lebt inmitten einer der letzten Urwälder der Erde. Er führt in der Region Tari ein traditionelles, naturverbundenes Leben. Seine Mission ist es, auf seinen Reisen das Bewusstsein dafür zu schaffen, die Zerstörung der Urwälder zu beenden. Er hält Vorträge in Schulen, Forschungseinrichtungen und Museen. Durch seine Liebe zur Natur motiviert er Mitstreiterinnen und Mitstreiter für seine Schutzprojekte und

weckt bei den Zuhörerinnen und Zuhörern das Verständnis für das Schöne und Wertvolle in der Umgebung.

Bei seinen Gastgebern bedankt sich Mundiya Kepanga immer auf besondere Art und pflanzt zur Erinnerung einen Baum. Diese Tradition hat er am Mittwoch, 18. Mai, im Saarbrücker Zoo fortgesetzt. Nach einem Rundgang setzte er einen Baum vor dem Bistro „Futterhaus“ ein. Im Anschluss daran präsentierte der Zoo einen Film über Mundiya Kepangas Projekte. Außerdem berichtete der Anführer der Huli über sein Leben in und mit dem Regenwald Papua-Neuguineas.



Mundiya Kepanga besuchte im Zoo auch die Seehunde.

Foto: Zoo Saarbrücken

## Bundeswehrflugzeug auf dem Saarbrücker Flughafen

Die Bundeswehr führt von Dienstag bis Donnerstag, 7. bis 9. Juni, Fallschirmsprungübungen im Raum Düren durch. Starts und Landungen eines Bundeswehrflugzeugs erfolgen vom Flughafen Saarbrücken aus. An dem Manöver sind 250 Soldaten beteiligt, außerdem zehn Radfahrzeuge, ein Kettenfahrzeug sowie zwei Flugzeuge.

## Wildpark lud zum Tierpatentag ein

Im Saarbrücker Wildpark fand am Samstag, 21. Mai, wieder der Tierpatentag statt. In den vergangenen beiden Jahren musste er pandemiebedingt ausfallen. Die Tierpatinnen und -paten konnten an einer Tour durch den Wildpark teilnehmen. Kinder durften am Ponygehege unter Aufsicht reiten. Seit Sommer 2014 bietet der Wildpark Patenschaften für seine Parktiere an. Sie haben eine Laufzeit von einem Jahr und können jederzeit verlängert werden. Viele Besucherinnen, Besucher und Tierfreunde haben das Angebot schon wahrgenommen, sodass das Wildparkteam im Januar 2019 die 100. Tierpatin begrüßen konnte. Mittlerweile ist die Zahl der Patenschaften auf 141 angestiegen. Beliebteste Patentiere sind die Ziegen, gefolgt von den Eseln und Schafen. Die eingenommenen Gelder aus den Tierpatenschaften werden ausschließlich für Tierfutter, Tierarztkosten und den Gehegebau verwendet.



Beim Tierpatentag konnten die Gäste ihre Patentiere aus der Nähe beobachten.

Foto: LHS

vhs  
Volkshochschule  
Regionalverband Saarbrücken



## Fahrt zum Weinessiggut Doktorenhof

Am Freitag, den 29.07.2022, bietet die vhs Regionalverband eine Fahrt zum Weinessiggut Doktorenhof bei Venningen an.

Die Tagesfahrt bietet die Möglichkeit, in das Mysterium saurer Kunst bei einer Führung durch den Essiggeller und die Kräuterkammer einzutauchen. Exklusive Einblicke in kerzenbeleuchtete Räume, wo die Essige in hundertjährigen Fässern gären und reifen sind ebenso Teil des Rundgangs wie Mystisches, Geschichten, Anekdoten und Wissenswertes zur Herstellung und Wirkweise sowie Kulinarisches rund um den Essig. An die Führung schließt sich eine Verkostung von Edelessigen und sinnlich-verführerischen Essigpralinen an. Es wird in die Kunst des Essigtrinkens eingeführt und die Geschmacksvielfalt der unterschiedlichsten Kreationen kennengelernt. Nicht nur als anregender Aperitif, sondern auch für kräftigen Käse, Fisch und Meeresfrüchte, Blumensalate, Pilzgerichte und mediterrane Köstlichkeiten eignet sich ein edler Weinessig mit anregenden Kräutern und Essenzen.

Abfahrt Saarbrücken Schlossplatz um 13 Uhr, Ankunft am Abend in Saarbrücken gegen 21 Uhr, 68,50 Euro. Anschließend findet ein Restaurantbesuch mit ausgewählter Karte statt, die Kosten hierfür sind individuell. Verbindliche Anmeldung bis 14.07.2022 möglich (Kursnummer AL2989), per E-Mail an [martina.mueller@rvsbr.de](mailto:martina.mueller@rvsbr.de), über [www.vhs-saarbruecken.de](http://www.vhs-saarbruecken.de) oder persönlich beim Zentralen Service im Alten Rathaus am Saarbrücker Schlossplatz.

Weitere Infos im Internet oder telefonisch unter 0681-506-4343 oder -4318.



REGIONALVERBAND  
SAARBRÜCKEN





## Landeshauptstadt und Eigenbetrieb ZKE arbeiten in Alt-Saarbrücken

Die Landeshauptstadt Saarbrücken arbeitet zurzeit in Alt-Saarbrücken. In mehreren Bauabschnitten werden Teilbereiche der Mondorfer Straße und der Straße „Hohe Wacht“ erschlossen. Zusätzlich wird ein Bereich der Straße „Hohe Wacht“ teilweise erneuert und gestalterisch aufgewertet.

Der erste von vier Bauabschnitten betrifft die Mondorfer Straße und dauert rund drei Monate. Während der Arbeiten wird die Straße für den Verkehr voll gesperrt. Um die Beeinträchtigungen für Anwohnerinnen und Anwohner möglichst gering zu halten, wird der

Bauabschnitt in zwei Unterabschnitte unterteilt.

Der Anliegerverkehr kann den Baustellenbereich über die angrenzenden Straßen umfahren. Für den Fußgängerverkehr ist auf einer Straßenseite eine Fußgängerführung eingerichtet.

Die Kosten für die Maßnahme liegen bei rund einer Million Euro. Voraussichtlich bis Anfang 2023 sollen die Arbeiten beendet sein. Über die weiteren Bauabschnitte wird die Landeshauptstadt gesondert informieren.

Im Zuge der Erschließungsmaßnahme arbeitet der Zentrale Kommunale Entsor-

gungsbetrieb (ZKE) ebenfalls in der Straße „Hohe Wacht“. Zwischen den Hausnummern 54 und 74 erneuert der städtische Eigenbetrieb Kanalanschlüsse.

### Parallel laufende Arbeiten des ZKE

Die Straße „Hohe Wacht“ wurde für die Bauarbeiten im Abschnitt zwischen den Einmündungen zur Spicherbergstraße und der Straße „Escher Weg“ voll gesperrt. Eine Umleitung über die Spicherbergstraße, den Lerchesflurweg und die Metzger Straße ist ausgeschildert. Im gesperrten Baubereich ist an einigen

Stellen ein Halteverbot eingerichtet. Dort, wo Anliegerinnen und Anlieger nicht dauerhaft parken können, haben sie trotzdem die Möglichkeit, ihre Häuser zum Be- und Entladen anzufahren. Für Rettungs- und Feuerwehrfahrzeuge ist die Zufahrt jederzeit gewährleistet. Fußgängerinnen und Fußgänger können die Gehwege weiterhin nutzen. Die Kanalarbeiten dauern voraussichtlich bis Mitte Juni und kosten rund 90.000 Euro.



## Arbeiten am Erweiterungsbau der Freiwilligen Ganztagsgrundschule Ost in St. Johann liegen im Zeitplan

Die Bauarbeiten des städtischen Gebäudemanagementbetriebs (GMS) an der Freiwilligen Ganztagsgrundschule Ost in St. Johann zur Errichtung des neuen Erweiterungsbaus machen gute Fortschritte. In der Schule wird mehr Platz benötigt, da vorliegende Prognosen von steigenden Schülerzahlen und einem größeren Bedarf für die Nachmittagsbetreuung ausgehen. Die Grundschule Ost wird durch ein fünfgeschossiges Gebäude mit einer Bruttogeschossfläche von 2318 Quadratmetern erweitert. So können zukünftig 100 Kinder zusätzlich den Unterricht an der Schule besuchen.

### Der Neubau

Der Neubau wird als nahezu quadratischer Baukörper am Kopfende des Haupteingangs an der Einmündung der Hellwigstraße zur Thüringer Straße errichtet. Diese Position vereint Bauwerk und Naturraum optimal, schützt weitgehend den Baumbestand und ermöglicht

es, den Schulhof in seiner jetzigen Form bestehen zu lassen. Durch die Lage des Neubaus unmittelbar am Haupteingang sind möglichst kurze Erschließungswegen für die gesamte Schule gesichert.

### Start im vergangenen Jahr – Errichtung des Rohbaus läuft

Die Baumaßnahme ist im Februar 2021 mit baubegleitenden Maßnahmen gestartet. Im Mittelpunkt stand der Schutz der Bäume, die zur Hellwigstraße und zur Thüringer Straße hin liegen. Dazu wurden die Bäume mit einem Wurzelschutz versehen. Gleichzeitig fand eine Kampfmittelsondierung statt. Altlasten wurden dabei nicht entdeckt. Außerdem wurde die Verkehrssicherung der Baustelle eingerichtet, die berücksichtigt, dass die Maßnahmen während des laufenden Schulbetriebs durchgeführt werden.

Nach Abschluss dieser bauvorbereitenden Maßnahmen konnte Ende Juni 2021

die Errichtung des Rohbaus beginnen. Im ersten Schritt wurde die Baugrube ausgehoben und die Pfahlgründung umgesetzt. Ab dem 20. Januar dieses Jahres

wurde dann die Bodenplatte inklusive der Wände im Untergeschoss errichtet und erste Gebäudeöffnungen als Verbindung zum Altbau wurden hergestellt.



Arbeiten am Rohbau zur Erweiterung der Freiwilligen Ganztagsgrundschule Ost.

Foto: arus GmbH

## Zweiter Bauabschnitt zur Instandsetzung der Fernwärmeübergabestation Roonstraße hat begonnen – neue Verkehrsführung

Die Landeshauptstadt setzt seit Montag, 9. Mai, die Fernwärmeübergabestation in der Roonstraße in Alt-Saarbrücken und die darüber verlaufende Fahrbahn instand. Inzwischen hat bereits der zweite Bauabschnitt begonnen. Die Verkehrsführung wurde dementsprechend angepasst.

### Verkehrsregelungen während des zweiten Bauabschnitts

Auf der Decke des Bauwerks liegen die Ausfahrt der A620 von Saarlouis kommend zur Westspangenbrücke und die Auffahrt von der Westspange zur A620 in Richtung Mannheim sowie die Zufahrt von der Westspange zur Roonstraße.

Der zweite Bauabschnitt dauert voraussichtlich bis Ende Juni. Währenddessen

wird der Verkehr von der Westspange auf die Auffahrt zur A620 in Fahrtrichtung Mannheim und zur Zufahrt in die Roonstraße einspurig am Baustellenbereich vorbeigeführt. Die Ausfahrt von der A620 in Richtung Mannheim zur Westspangenbrücke wird voll gesperrt.

Autofahrerinnen und Autofahrer, die auf der A620 aus Richtung Saarlouis kommen und über die Ausfahrt Westspangenbrücke in Richtung der Trierer Straße oder des Ludwigskreisels gelangen möchten, werden umgeleitet. Die Route verläuft dann über die Ausfahrt Malstatter Brücke, die Heuduckstraße und die Roonstraße. Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer, die diese Umleitung nicht nutzen, werden über die Wilhelm-Heinrich-Brücke, die Auffahrt zur A620

in Richtung Saarlouis und die Abfahrt zur Westspangenbrücke in Richtung Trierer Straße und Ludwigskreisel geführt.

### Arbeiten während der Gesamtmaßnahme

Im Laufe der Zeit sind Schäden an der Fahrbahn und der Decke der Fernwärmeübergabestation entstanden, die behoben werden müssen. In der Station werden die Betonschäden an der Deckenunterseite und an Stützen beseitigt sowie Fugen am Gebäude abgedichtet. An der Oberseite des Bauwerks wird der Beton der Fahr-

bahnplatte instandgesetzt und eine neue Abdichtung aufgebracht. Die Fahrbahn erhält eine neue Asphaltdecke. An den Fahrbahnrändern werden neue Leitplanken angebracht.

Insgesamt gibt es vier Bauabschnitte. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Anfang September. Die Gesamtmaßnahme kostet rund 650.000 Euro.

Weitere Informationen und Übersichtspläne zu den Umleitungen aller Bauabschnitte finden Interessierte unter [www.sb-schafft.de](http://www.sb-schafft.de) unter dem Baustellencode T02.

Informationen zu aktuellen Baustellen finden Sie unter

[www.sb-schafft.de](http://www.sb-schafft.de).





## Tipp für Kurzenschlossene: Orientalischer Markt in Burbach am 4. Juni



Eindrücke vom Orientalischen Markt 2019. Foto: Peter Uphoff

Der Orientalische Markt in Burbach findet dieses Jahr am Samstag, 4. Juni, 10 bis 20 Uhr, wieder in voller Größe auf dem Burbacher Markt statt. Mehr als 60 Anbieterinnen und Anbieter sind mit Kunsthandwerk und kulinarischen Spezialitäten aus dem Orient und Afrika dabei. Wer über den Markt schlendert, wird unter anderem Handarbeiten aus Südostasien und Kaschmirprodukte entdecken, außerdem Lederwaren, Zeichnungen, Schmuck, Olivenseife und orientalische Lampen.

Außerdem dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf ein vielfältiges Angebot an Speisen und Getränken freuen: Es gibt zum Beispiel gefüllte Weinblätter, syrische Konditoreiprodukte, türkischen

Mokka, Apfelzitröllchen, Falafel, Raki und Tajine.

Ab dem Mittag findet ein attraktives Bühnenprogramm mit verschiedenen Bands und Tanzgruppen statt. Ein Höhepunkt ist der Auftritt des Rendan Ensemble ab 18 Uhr, das traditionelle persische Musik im Repertoire hat. Dieses Konzert wird in Kooperation mit den Musikfestspielen Saar veranstaltet. Das Referat KidS der Landeshauptstadt und die Gemeinwesenarbeit (GWA) Burbach bieten von 14 bis 17 Uhr im Bürgerhaus ein Kinderprogramm an. Neu ist die Beteiligung der Lebenshilfe Saarpfalz gGmbH am Orientalischen Markt. Der syrische Schauspieler und Regisseur Mwoloud Daoud bietet von 14 bis 16 Uhr besondere Gespräche an einer „Langen Tafel“ an. Bei Mokka und orientalischem Gebäck können Besucherinnen und Besucher in Form eines Speeddatings Menschen mit Beeinträchtigungen kennenlernen.

Das komplette Programm ist unter [www.saarbruecken.de/orientmarkt](http://www.saarbruecken.de/orientmarkt) zu finden.

### Weitere Informationen und Kontakt

Zuwanderungs- und Integrationsbüro  
Christine Mhamdi  
Telefon: +49 681 905-1272  
[christine.mhamdi@saarbruecken.de](mailto:christine.mhamdi@saarbruecken.de)

## Seniorenachmittag in Brebach-Fechingen am 16. Juni

Bezirksbürgermeister Daniel Bollig und der Bezirksrat Halberg laden am Donnerstag, 16. Juni, 14 Uhr, Seniorinnen und Senioren aus Brebach-Fechingen zum Seniorennachmittag der Kulturvereinigung Fechingen ein.

Veranstaltungsort ist der „Witthof“ in der Bliesransbacher Straße 43 in Fechingen. Der Nachmittag wird von den Jagd-

bläsern Obere Saar, der Akkordeonspielerin Bruni Esleben, den Fechinger Musikanten sowie Chorsängerinnen und -sängern gestaltet. Es gibt kostenlosen Kaffee und Kuchen sowie sonstige Getränke und Rostwurst zu günstigen Preisen.

Bei gutem Wetter findet die Veranstaltung im Freien statt.

## „Lesezeit um 10“ mit Geschichten übers Altwerden am 8. Juni in der Stadtbibliothek

Bei der „Lesezeit um 10“ in der Stadtbibliothek am Mittwoch, 8. Juni, 10 Uhr, geht es diesmal um „Einfach Älterwerden“. In den ausgewählten Kurzgeschichten steht der natürliche Alterungsprozess von Leib und Seele im Mittelpunkt. Die „Lesezeit um 10“ findet einmal im Monat statt. Die Veranstaltung steht allen offen, die das Literaturangebot der Bibliothek kennenlernen, sich entspannen und inspirieren lassen möchten.

### Anmeldung und Voraussetzungen für die Teilnahme

Treffpunkt ist das dritte Obergeschoss

der Stadtbibliothek. Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist bis Dienstag, 7. Juni, erforderlich – entweder telefonisch unter den Nummern +49 681 905-1332 beziehungsweise +49 681 905-1262 oder per E-Mail an [stadtbibliothek-sb@saarbruecken.de](mailto:stadtbibliothek-sb@saarbruecken.de). Bei der Veranstaltung sind die zum Zeitpunkt der Durchführung geltenden Regelungen der Stadtbibliothek vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie zu beachten.

### Weitere Informationen

[www.stadtbibliothek.saarbruecken.de](http://www.stadtbibliothek.saarbruecken.de)

## Haarschmuck selbst herstellen im Kultur- und Lesetreff Burbach

Im Kultur- und Lesetreff Burbach können Interessierte am Donnerstag, 23. Juni, 13 bis 17 Uhr, selbst Haarschmuck herstellen.

Die Modistin und Hutmacherin Sabrina Neukirch wird den Kurs leiten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können kleine kreative Kostbarkeiten aus Swarovski-Steinen, Perlen und Draht herstellen. Der Kurs ist geeignet für Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab zwölf Jahren.

Die Materialkosten betragen zwölf Euro und werden vor Ort eingesammelt. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist

eine Anmeldung bis Montag, 20. Juni, erforderlich. Der Kurs ist Teil der Veranstaltungsreihe „Stadtteil-Tournee“ in Brebach, Burbach, Dudweiler, Malstatt und St. Arnual. Weitere Termine sind im Internet veröffentlicht unter [www.saarbruecken.de/stadtteil-tournee](http://www.saarbruecken.de/stadtteil-tournee).

### Weitere Informationen und Kontakt

Kultur- und Lesetreff Burbach  
Burbacher Markt 9, 66115 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 755 9 444 oder 75 35 892  
E-Mail: [stephanie.ludwig@saarbruecken.de](mailto:stephanie.ludwig@saarbruecken.de)

## Ausstellung über Rastatter Prozesse im Stadtarchiv bis 30. September verlängert

Das Stadtarchiv Saarbrücken verlängert die Ausstellung „Die Rastatter Prozesse. NS-Verbrechen vor Gericht“ bis Freitag, 30. September. Zudem steht für Lehrerinnen, Lehrer und Schulklassen jetzt didaktisches Informationsmaterial zur Verfügung, das beim Stadtarchiv angefragt werden kann.

### Für die Saarregion bedeutende Prozesse stehen im Mittelpunkt

Das Bundesarchiv Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegung in der deutschen Geschichte hat die Ausstellung konzipiert. Die Geschichte der Rastatter Prozesse ist bisher kaum bekannt. Sie arbeiteten vor allem die Verbrechen gegen die Gefangenen in kleineren Lagern in Südwestdeutschland auf und standen damit im Schatten der Nürnberger Prozesse.

Im Mittelpunkt der Ausstellung im Stadtarchiv stehen die für die Saarregion bedeutenden Prozesse gegen das Personal des Gestapo-Lagers Neue Bremm in Saarbrücken im Mai und Juni 1946, die Prozesse um das Außenlager Iffezheim-Sandweiler vom Mai 1947 sowie der Röchling-Prozess gegen den saarländischen Großindustriellen Her-

mann Röchling von Februar bis Juni 1948. Zahlreiche Fotos und Dokumente, vom Stadtarchiv durch die Berichterstattung der Saarbrücker Zeitung ergänzt, bieten Einblicke in dieses bedeutende Kapitel der deutschen Nachkriegsgeschichte. Der Eintritt zur Ausstellung ist frei. Die zum Zeitpunkt des Besuchs geltenden Regelungen vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie sind zu beachten. Wenn sich Gruppen die Ausstellung anschauen möchten, ist eine vorherige Anmeldung beim Stadtarchiv zu empfehlen.

### Öffnungszeiten

Montags, mittwochs und freitags von 9 bis 13 Uhr  
Dienstags und donnerstags von 9 bis 17 Uhr

### Weitere Informationen und Kontakt

Stadtarchiv Saarbrücken  
Deutschherrnstraße 1  
66117 Saarbrücken  
(Eingang von der Forbacher Straße)  
Telefon: +49 681 905-1258  
E-Mail: [stadtarchiv@saarbruecken.de](mailto:stadtarchiv@saarbruecken.de)



Zeuge bei der Aussage im Zuge der Rastatter Prozesse.

Foto: Bundesarchiv

Aktuelle Veranstaltungen finden Sie unter [www.saarbruecken.de/veranstaltungenkalender](http://www.saarbruecken.de/veranstaltungenkalender).





# Öffnungszeiten

## der städtischen Publikumsämter und Einrichtungen

### Landeshauptstadt Saarbrücken

Rathaus St. Johann,  
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: stadt@saarbruecken.de  
Montag bis Freitag: 8 bis 18 Uhr

### Rathaus Info

Rathaus St. Johann,  
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
Montag und Dienstag: 8 bis 12.30 Uhr  
und 13.30 bis 16.30 Uhr,  
Mittwoch: 8 bis 14 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 12.30 Uhr und 13.30  
bis 18 Uhr, Freitag: 8 bis 13 Uhr

### Bauen und Wohnen

#### Bauaufsichtsamt

Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1629  
E-Mail: bauaufsicht@saarbruecken.de  
Montag, Mittwoch: 9 bis 12 Uhr,  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

#### Liegenschaftsamt

Rathausplatz, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1461  
E-Mail: liegenschaften@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 und 15.30 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr, Freitag: 8.30  
bis 12 Uhr

#### Wohnungsaufsicht

Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1626  
E-Mail: wohnungsaufsicht@saarbruecken.de  
Dienstag, Donnerstag: 9 bis 12 Uhr

### Bäder

#### Freibad Dudweiler

St. Ingberter Str. 141, 66125 Dudweiler  
Telefon: +49 6897 972383  
E-Mail: Dudobad@sw-sb.de  
Montag bis Sonntag: 9 bis 20 Uhr

### Freibad Schwarzenberg

Am Schwarzenbergbad,  
66121 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 389970  
E-Mail: Schwarzenberg.Bad@sw-sb.de  
Montag bis Sonntag: 9 bis 20 Uhr  
Frühschwimmen am Dienstag, Don-  
nerstag und Freitag: 7 bis 9 Uhr

#### Kombibad Altenkessel

Am Schwimmbad, 66126 Saarbrücken  
Telefon: +49 6898 984170  
E-Mail: Alsbach.Bad@sw-sb.de  
Montag bis Sonntag: 9 bis 20 Uhr  
Frühschwimmen am Mittwoch:  
7 bis 9 Uhr

#### Kombibad Fechingen

Provinzialstr. 186, 66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 6893 3339  
E-Mail: Fechinger.Bad@sw-sb.de  
Montag bis Sonntag: 9 bis 20 Uhr

### Bezirksbürgermeister- innen und -meister

#### Bezirksbürgermeister Daniel Bollig

Rathaus Brebach, Kurt-Schumacher-  
Straße, 66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-4430 oder -4405  
E-Mail: daniel.bollig@saarbruecken.de

#### Bezirksbürgermeister Stefan Brand

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1,  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1328 oder -1300  
E-Mail: stefan.brand@saarbruecken.de

#### Bezirksbürgermeister Ralf-Peter Fritz

Rathaus Dudweiler, Rathausstraße 5,  
66125 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2288  
E-Mail: ralf-peter.fritz@saarbruecken.de

#### Bezirksbürgermeisterin Isolde Ries

Bürgerhaus Burbach,  
Burbacher Markt 20, 66115 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-5311  
E-Mail: isolde.ries@saarbruecken.de

### Bürgerdienste

#### Bürgeramt City

Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr

#### Bürgeramt Dudweiler

Am Markt 1, 66125 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr

#### Bürgeramt Halberg

Kurt-Schumacher-Straße,  
66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr

#### Bürgeramt West

Burbacher Markt 20, 66115 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr

Derzeit können hier am Montag,  
Dienstag und Donnerstag zwischen  
12 und 13 Uhr keine Dokumente  
abgeholt werden.

#### Fundbüro im Ordnungsamt

Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: ordnungsamt@saarbruecken.de  
Montag: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Dienstag, Mittwoch und Freitag:  
8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr.

### Ordnungsamt

Großherzog-Friedrich-Straße 111,  
66121 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: ordnungsamt@saarbruecken.de  
Montag: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Dienstag, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr  
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

### Standesamt

Rathausplatz, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
Montag bis Mittwoch, Freitag:  
8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

### Entsorgung

#### Bauhof Brebach: Grünschnitt-Annahme Kurt-Schumacher-Straße

Kurt-Schumacher-Straße 19,  
66130 Saarbrücken  
Dienstag und Freitag: 16 bis 20 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

#### Kompostieranlage Gersweiler Friedhofsweg

Friedhofsweg, 66128 Saarbrücken  
Montag bis Freitag: 8 bis 18 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

#### Wertstoffzentrum Am Holzbrunnen 4

Am Holzbrunnen 4, 66121 Saarbrücken  
E-Mail: info@zke-sb.de  
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr  
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr  
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr

#### Wertstoffinsel Dudweiler

Schlachthofstr. 48a, 66125 Saarbrücken  
Dienstag und Freitag: 16 bis 20 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

#### Wertstoffzentrum Wiesenstraße 20

Wiesenstraße 20, 66113 Saarbrücken  
E-Mail: info@zke-sb.de  
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr  
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr  
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr





## Finanzen

### Stadtkasse

Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4, 66111 Saarbrücken

Telefon: +49 681 9050,  
+49 681 905-2124, +49 681 905-2291  
E-Mail: stadtkasse@saarbruecken.de

Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr

Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

### Stadtsteueramt

Kohlwaagstraße 4, 66111 Saarbrücken

Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: stadtsteueramt@saarbruecken.de

Montag bis Dienstag: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr

Mittwoch, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

## Kultur, Bildung und Freizeit

### Amt für Kinder und Bildung

Dudweilerstraße 41, 66111 Saarbrücken

Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: bildung@saarbruecken.de

Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr

Donnerstag: 8 bis 18 Uhr,  
Freitag: 8 bis 12 Uhr

### Europe Direct Saarbrücken

Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1220  
E-Mail: europe-direct@saarbruecken.de

Montag: 10 bis 12 Uhr  
und 13 bis 15 Uhr

Dienstag: 9 bis 12 Uhr  
und 13 bis 15 Uhr

Mittwoch, Freitag: 9 bis 12 Uhr

Donnerstag: 9 bis 12 Uhr  
und 13 bis 18 Uhr

### Filmhaus

Telefon: Kinokasse: +49 681 905-4800,  
Verwaltung: +49 681 905-4803  
filmhaus@saarbruecken.de

## Kulturinfo

St. Johanner Markt 24,  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-4901  
E-Mail: kulturamt@saarbruecken.de  
Montag bis Freitag: 9 bis 12 Uhr

### Kultur- und Lesetreff Brebach

Saarbrücker Str. 62, 66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 872641  
E-Mail:  
kultur-und-lesetreff.brebach@saar-  
bruecken.de

Dienstag bis Mittwoch: 9 bis 15 Uhr  
Freitag: 9 bis 13 Uhr

### Kultur- und Lesetreff Burbach

Burbacher Markt 9, 66115 Saarbrücken  
Telefon: Ausleihe: +49 681 7535892  
Büro: +49 681 7559444  
E-Mail:  
kultur-und-lesetreff.burbach  
@saarbruecken.de

Dienstag: 9 bis 12 Uhr  
und 12.30 bis 17.30 Uhr

Mittwoch: 12 bis 15 Uhr

Freitag: 10 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr

### Kultur- und Lesetreff im Bürgerhaus Dudweiler

Am Markt 115, 66125 Saarbrücken  
Telefon: Büro: +49 681 905-2370  
Ausleihe: +49 681 905-2371  
E-Mail: kultur-und-lesetreff.dudweiler  
@saarbruecken.de

Montag: 14 bis 17 Uhr

Dienstag, Freitag: 10 bis 12 Uhr

Mittwoch: 14 bis 18 Uhr, Donnerstag:  
11 bis 14 Uhr

### Kultur- und Lesetreff Knappenroth

Im Knappenroth (Pavillon),  
66113 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-6419  
E-Mail: lesetreffmalstatt  
@saarbruecken.de

Montag: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Mittwoch: 10 bis 13 Uhr  
und 14 bis 17 Uhr

Freitag: 10 bis 16 Uhr

**Voraussichtlich bis 16. Juni bleibt  
der Kultur- und Lesetreff Knappen-  
roth wegen Umbaumaßnahmen  
geschlossen.**

## Kultur- und Lesetreff St. Annual

Rubensstraße 64, 66119 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 8590952  
E-Mail: lesetreff-st.annual  
@quarternet.de

Montag: 11 bis 15.30 Uhr

Dienstag bis Mittwoch: 11 bis 16 Uhr

Donnerstag: 13 bis 18 Uhr

**Der Kultur- und Lesetreff St. Annual ist  
bis einschließlich 21. Juni geschlossen.**

## Musikschule der Landeshauptstadt Saarbrücken

Nauwieserstraße 3, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2182  
E-Mail: musikschule@saarbruecken.de

Montag, Mittwoch: 14.30 bis 17 Uhr

Dienstag, Donnerstag: 11 bis 12 Uhr  
und 14.30 bis 17 Uhr

Freitag: 14.30 bis 16.30 Uhr

### Stadtarchiv

Deutchherrnstr. 1, 66117 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1258  
E-Mail: stadtarchiv@saarbruecken.de

Dienstag: 9 bis 17 Uhr

Donnerstag: 9 bis 18 Uhr,

Freitag: 9 bis 13 Uhr

### Stadtbibliothek Saarbrücken

Gustav-Regler-Platz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: Information und  
Verlängerung: +49 681 905-1335  
und +49 681 905-1717

Verwaltung: +49 681 905-1344

E-Mail:  
stadtbibliothek-sb@saarbruecken.de

Dienstag bis Freitag: 10 bis 19 Uhr

Samstag: 10 bis 14 Uhr

### Stadtgalerie Saarbrücken

St. Johanner Markt 24, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1853  
E-Mail: stadtgalerie@saarbruecken.de  
Dienstag bis Freitag: 12 bis 18 Uhr  
Samstag bis Sonntag: 11 bis 18 Uhr

### Wildpark Saarbrücken

Meerwiesertalweg, 66123 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2310,  
Ganztägig geöffnet

### Zoo Saarbrücken

Graf-Stauffenberg-Straße,  
66121 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-3600  
E-Mail: zoo@saarbruecken.de  
Montag bis Sonntag: 8.30 bis 18 Uhr

## Saarbrücker Friedhöfe

Geöffnet von 7 bis 20 Uhr

Kontakt zum Informations- und  
Beratungszentrum auf dem Haupt-  
friedhof: Telefon: +49 681 905-4341

## Soziale Angelegenheiten

### Amt für Gesundheit, Prävention und Soziales

Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4,  
66111 Saarbrücken

Telefon: +49 681 905-3360  
E-Mail: soziales@saarbruecken.de

Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr

Donnerstag: 8 bis 18 Uhr,  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

### Frauenbüro

Rathaus St. Johann, Rathausplatz,  
66111 Saarbrücken

Telefon: +49 681 905-1649

E-Mail: frauenbuero@saarbruecken.de

Termin nach Vereinbarung

### Jugendhilfezentrum Saarbrücken

Telefon: +49 681 926830  
E-Mail: jhz@saarbruecken.de

Montag bis Donnerstag: 8 bis 15.30 Uhr

Freitag: 8 bis 12 Uhr

Im Bedarfsfall außerhalb der Öffnungs-  
zeiten ist die Rufbereitschaft des  
Jugendhilfezentrums rund um die Uhr  
telefonisch erreichbar. Die Nummer  
wird dann unter der angegebenen  
Rufnummer mitgeteilt.

### Zuwanderungs- und Integrationsbüro (ZIB)

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1,  
66111 Saarbrücken

Telefon: +49 681 905-1588  
E-Mail: zib@saarbruecken.de

Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr, Donnerstag:  
8 bis 18 Uhr, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr



### 1 Kombibad Fechingen

Im Kombibad Fechingen warten ein Mehrzweckbecken mit Breitwasserrutsche, ein Sportbecken sowie ein Planschbecken mit einer Wassertiefe von bis zu 35 Zentimetern auf die Badegäste. Wer gerne mit einem Sprung ins Wasser eintaucht, kann das Ein- und ein Drei-Meter-Brett ausprobieren. Kinder können sich auf dem Wasserspielplatz austoben. Auch außerhalb des Wassers gibt es viele Möglichkeiten, um sich zu bewegen: Tischtennisplatten, Beachvolleyballfelder, einen Kinderspielplatz und ein Spielfeld, das sich zum Beispiel zum Federballspielen eignet. Zur Ruhe kommen können die Besucherinnen und Besucher auf der großen Liegewiese oder auf der Aussichtsterrasse der Pizzeria.

In diesem Jahr feiert das Kombibad Fechingen ein besonderes Jubiläum, da es vor 50 Jahren eingeweiht wurde. Aus diesem Anlass finden verschiedene Veranstaltungen statt. Darunter sind ein Familientag mit Kinderprogramm und eine Fahrradtour von der Stadtmitte zum Schwimmbad.



### 2 Kombibad Altenkessel

Besucherinnen und Besucher des Kombibads Altenkessel können sich auf ein 25 Meter langes Außenbecken freuen. Für die Kleinen gibt es eine Rutsche und einen Spielplatz.

Auf der Sonnenterrasse des Bistros mit Blick auf das Alsbachtal können sich die Gäste bei einem Imbiss entspannen. Auch die Liegewiese lädt zu Pausen während des Schwimmbadtags ein.

Ein Besuch im Kombibad Altenkessel bietet sich gerade auch für Gäste mit körperlichen Beeinträchtigungen an.

Das Bad verfügt über automatische Schiebetüren am Eingang, behindertengerechte Sanitäranlagen und einen barrierefreien Zugang.

Zudem stehen Hilfsmittel bereit, die die Gäste beim Einstieg in das Schwimmbecken unterstützen.

## Freibadsaison in den Saarbrücker Bädern

Mit den steigenden Temperaturen wächst bei vielen die Freude auf einen Freibadbesuch. In der Landeshauptstadt Saarbrücken steht dem nichts mehr im Wege, denn die Saarbrücker Bäder sind in die Sommersaison gestartet. Besucherinnen und Besucher können dort wieder an heißen Tagen ins kühle Nass eintauchen, sich beim Baden erfrischen oder unter freiem Himmel ihre Bahnen ziehen. Liegewiesen laden die Badegäste dazu ein, sich in der Sonne zu entspannen. Die Bistros der Bäder halten Getränke und Imbisse bereit.

Auf dieser Seite können Sie sich einen Überblick über die einzelnen Bäder und ihre jeweiligen Angebote verschaffen.

Weitere Informationen zu den Schwimmbädern und der Online-Ticketshop sind unter [www.saarbruecker-baeder.de](http://www.saarbruecker-baeder.de) zu finden. Die aktuellen Öffnungszeiten, Kontaktdaten und Adressen der Bäder finden Sie in dieser Ausgabe auf Seite 10.

Alle Fotos: Stadtwerke Saarbrücken Bäder

### 3 Freibad Dudweiler

Ursprünglich wurde das Freibad Dudweiler aus einem Quellfluss gespeist, heute ist es mit mehreren Becken und Außenanlagen ausgestattet. Badegäste können unter anderem im Sportbecken schwimmen.

Wer sich zwischendurch kurz ausruhen möchte, kann auf der Steintribüne neben dem Becken Platz nehmen. Badespaß verspricht die Wasserrutsche mit einer Länge von 60 Metern. Sie führt ihre Besucherinnen und Besucher in ein separates Landebecken. Zudem ist ein Nichtschwimmerbecken vorhanden, das über einen behindertengerechten Zugang verfügt. Für das Badevergnügen der Kinder sorgt ein Planschbecken mit Wasserpilz.

Möglichkeiten zum Tischtennis spielen und ein Spielplatz ergänzen das Angebot im Freibad. Für den Hunger nach dem Baden bietet ein Bistro Schwimmbadklassiker an.



### 4 Freibad Schwarzenberg

Seit Jahrzehnten lockt das größte der Saarbrücker Freibäder seine Gäste auf den Rotenbühl: das Schwarzenbergbad, das auch als „Totobad“ bekannt ist. Auf seiner weitläufigen Anlage befinden sich ein Aktions-, ein Sport- und ein Kinderplanschbecken.

Daneben sorgen eine 80 Meter lange Rutsche, ein Strömungskanal, eine Sprunganlage mit separatem Sprungbecken sowie eine Sprudelanlage für Abwechslung beim Schwimmbadbesuch.

Außerhalb des Wassers können sich die Gäste zum Beispiel auf Beachvolleyballfeldern, einem Federballplatz oder an Tischtennisplatten sportlich austoben.

Wer Lust auf Minigolf hat, kann auf der Anlage auf dem Gelände des „Totobads“ eine Partie spielen. Ein Imbiss mit Sonnenterrasse, Grillplatz und Ausblick über die Grünanlage lädt zum Verweilen ein.





### Am Schanzenberg in Alt-Saarbrücken

Die Grillstelle am Schanzenberg bietet Raum für bis zu 40 Gäste. Sitzgelegenheiten sind für 20 Personen vorhanden. Zudem gibt es vor Ort ausreichend Platz, auf dem beispielsweise Ballspiele stattfinden können.



### Am Burbacher Waldweiher in Burbach

Im Staatswald Rastpfuhl liegt eine Grillhütte direkt am Burbacher Waldweiher. Dort gibt es 32 Sitzgelegenheiten, insgesamt ist Platz für bis zu 52 Gäste. Besucherinnen und Besucher können in der Nähe auf dem Parkplatz Waldweiher parken.

## Grillen im Grünen

Der Sommer nähert sich, die Tage werden wärmer und viele treffen sich immer häufiger im Freien, um zusammen das schöne Wetter zu genießen. Damit ist auch in Saarbrücken die Grillsaison eröffnet. Im Saarbrücker Stadtgebiet gibt es mehrere Grillstellen, die sich dafür anbieten, in geselliger Runde am Feuer zu sitzen und gemeinsam zu grillen. Eine Auswahl der Plätze haben wir auf dieser Seite für Sie zusammengestellt.

Alle der hier aufgeführten Grillstellen sind behindertengerecht. Die Grillstellen können beim Amt für Stadtgrün und Friedhöfe angemietet werden. Um Doppelbelegungen vorzubeugen, ist es erforderlich, eine Grillveranstaltung anzumelden. Interessierte sollten sich daher rechtzeitig bei der städtischen Forstabteilung über die freien Termine informieren. Die Benutzung der Grillstellen ist für Bürgerinnen und Bürger kostenlos, es ist lediglich eine Kautions von 75 Euro zu zahlen.

Weitere Informationen zu den Grillstellen in Saarbrücken finden Sie unter [www.saarbruecken.de/grillen](http://www.saarbruecken.de/grillen).

Alle Fotos: Landeshauptstadt Saarbrücken/Ralf Blechschmidt



### In der Grumbachhohl in Schafbrücke

An der Grillstelle in der Grumbachhohl im Stadtwald Brebach-Ennheim können bis zu 50 Gäste zusammenkommen. Es sind 30 Sitzplätze und ausreichend Raum für Ballspiele vorhanden. Die Grillstelle verfügt über einen Grillrost und liegt in der Nähe des Parkplatzes im Grumbachtalweg.



### In der Gehlwiese in Dudweiler

Direkt an einem Weiher liegt die Grillstelle in der Gehlwiese im Staatswald Sulzbach. Hier können sich bis zu 50 Personen treffen. Es sind 24 Sitzgelegenheiten vorhanden. Gäste, die mit dem Auto kommen, können in der Nähe in der St. Ingberter Straße parken.



### Im Hahnbüch in Brebach-Fechingen

Ebenfalls im Stadtwald Brebach-Ennheim befindet sich die Grillstelle im Hahnbüch. Insgesamt bietet sie Raum für bis zu 35 Personen, 15 Gäste können Platz nehmen. Besucherinnen und Besucher der Grillstelle müssen selbst einen Grillrost mitbringen. In der Römerbergstraße gibt es nahegelegene Parkmöglichkeiten.





Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt beim **Amt für Stadtgrün und Friedhöfe** eine/-n

## Dipl.-Ingenieurin/ Dipl.-Ingenieur der Fachrichtung Landschafts- und Freiraumplanung, Landespflege oder Landschaftsarchitektur

in Entgeltgruppe 12 TVöD,

bei der **Stadtkämmerei** eine/-n

## Mitarbeiterin/Mitarbeiter für den Bereich Zins- & Liquiditäts- management und Bürgschaften

in Entgeltgruppe 9c TVöD,

bei der **Stadtkasse** mehrere

## Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter für den Bereich Vollstreckung

in Entgeltgruppe 9a TVöD und

beim **Amt für Kinder und Bildung** sowohl unbefristet als auch befristet mehrere

## Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter für Verwaltungsaufgaben

in Entgeltgruppe 8 TVöD.

Informationen über die Aufgabengebiete und die dazugehörigen Anforderungsprofile sowie die Bewerbungsfristen gibt es unter

[www.saarbruecken.de/stellenangebote](http://www.saarbruecken.de/stellenangebote)

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungsbetrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig davon welchem Geschlecht Sie angehören.

Der Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken  
Uwe Conradt



Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den **Eigenbetrieb IKS – Informations- und Kommunikationsinstitut** eine/n

## Werkleiterin/Werkleiter

in Bes.Gr. A 15 SBesG/EG 15 TVöD

und für das **Frauenbüro** eine

## Kommunale Frauenbeauftragte

in EG 14 TVöD.

Informationen über die Aufgabengebiete und die dazugehörigen Anforderungsprofile sowie die Bewerbungsfristen gibt es unter

[www.saarbruecken.de/stellenangebote](http://www.saarbruecken.de/stellenangebote)

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungsbetrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin. Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig davon welchem Geschlecht Sie angehören.

Der Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken  
Uwe Conradt



Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt bei der **Stadtkämmerei** eine/einen

## Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Zentralen Controlling

in der Entgeltgruppe 9c TVöD,

beim **Kulturamt** eine/einen

## Leiterin/Leiter für den Kultur- und Lesetreff Knappenroth

in der Entgeltgruppe 8 TVöD sowie

beim **Amt für Kinder und Bildung** eine

## Kindertagespflegeperson für die Großtagespflegestelle

in der Entgeltgruppe S 2 TVöD.

Informationen über die Aufgabengebiete und die dazugehörigen Anforderungsprofile sowie die Bewerbungsfristen gibt es unter

[www.saarbruecken.de/stellenangebote](http://www.saarbruecken.de/stellenangebote)

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungsbetrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig davon welchem Geschlecht Sie angehören.

Der Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken  
Uwe Conradt



### Hinweise:

Gerne nehmen wir Bewerbungen von nichtdeutschen Interessentinnen und Interessenten entgegen.

Die Landeshauptstadt Saarbrücken verfolgt das Ziel, die Unterrepräsentanz von Frauen zu beseitigen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen.

Die Landeshauptstadt Saarbrücken wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben und die Regelungen der Datenschutzbestimmungen einhalten.



Beteiligung der Öffentlichkeit  
an der Bauleitplanung



LANDESHAUPTSTADT  
SAARBRÜCKEN

## Saarbrücken-Burbach Offenlagebeschluss

### Bebauungsplanentwurf Nr. 243.07.02 „Bildungscampus Füllengarten“

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 24.05.2022 beschlossen, den Plangeltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 243.07.02 „Bildungscampus Füllengarten“ im Stadtteil Burbach zu ändern und zu ergänzen. Des Weiteren hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 24.05.2022 beschlossen, den Bebauungsplanentwurf Nr. 243.07.02 „Bildungscampus Füllengarten“ im Stadtteil Burbach mit Begründung und den zugehörigen Gutachten gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zu jedermanns Einsicht öffentlich auszulegen.

#### Anlass und Ziele der Planung

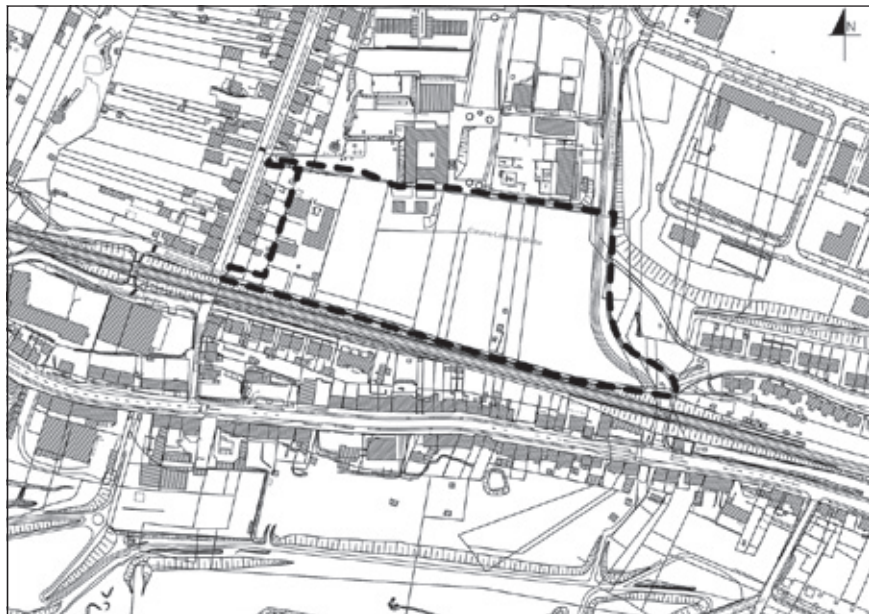
Im Zuge der Wahrnehmung ihrer Pflichtaufgaben zur öffentlichen Daseinsvorsorge beabsichtigt die LHS Saarbrücken im Bereich Füllengarten den Bau von Bildungseinrichtungen und zugehöriger Funktionsgebäude. Durch die Ergänzung des unmittelbaren Umfeldes mit Bestand an Kindertagesstätten und Grundschule durch den Bau einer KiTa, einer Grundschule, einer weiterführenden Schule (Vorhabenträger Regionalverband) mit Mensa und Mehrzwecksporthalle soll ein kompakter Bildungscampus entstehen, der den Vorteil kurzer Wege nutzt und die Sicherung der Schulplanung stärkt. Mit dem Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Neubau der beabsichtigten Nutzungen geschaffen werden.

#### Verfahren nach § 2 BauGB

Der Bebauungsplan wird im Regelverfahren nach § 2 BauGB mit Umweltprüfung aufgestellt.

#### Änderung des Plangeltungsbereichs

Im Laufe der Planungen war es erforderlich, an einer Stelle die Grenze des Geltungsbereichs anzupassen: Die östlich der Georg-Heckel-Straße festgesetzte Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (M1) fällt weg. Im bereits rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. 243.07.00 SITZ- Erweiterung, Alsbachschacht/ Füllengarten ist für diese Fläche bereits die gewünschte Entwicklung festgesetzt.



Übersichtsplan ohne Maßstab

Geltungsbereich BBP 243.07.02

#### Offenlage

Der Bebauungsplanentwurf, die Begründung und die zugehörigen Gutachten liegen in der Zeit vom **20.06.2022 bis einschließlich 22.07.2022** im **Stadtplanungsamt, Diskonto-Hochhaus, Bahnhofstraße 31, 9. Etage vor Zimmer 928** während der Öffnungszeiten öffentlich aus.

Die Unterlagen können auch im Internet unter folgendem Link eingesehen werden:

[http://www.saarbruecken.de/leben\\_in\\_saarbruecken/planen\\_bauen\\_wohnen/bebauungsplaene](http://www.saarbruecken.de/leben_in_saarbruecken/planen_bauen_wohnen/bebauungsplaene)

Während der o.g. Auslegungsfrist können Stellungnahmen im Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt Saarbrücken, Bahnhofstraße 31, 66111 Saarbrücken, Zimmer 827 persönlich abgegeben werden oder an die unten stehende Adresse per Post oder E-Mail gesendet werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Postanschrift:	Landeshauptstadt Saarbrücken, Stadtplanungsamt, 66104 Saarbrücken
Öffnungszeiten:	Mo. - Mi. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr, Do. 8.00 - 18.00 Uhr, Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Telefon	0681-905-4078
E-Mail:	stadtplanungsamt@saarbruecken.de

Saarbrücken, den 04.06.2022  
Uwe Conradt, Oberbürgermeister

## Sprechstunden der Bezirksbehindertenbeauftragten und des Seniorenbeirates

Hinweis zu den Sprechstunden der Bezirksbehindertenbeauftragten sowie einer Vertreterin des Seniorenbeirates der Landeshauptstadt Saarbrücken:

Die Sprechstunden finden ab Juni wieder in Präsenz statt.

Sie erreichen die Bezirksbehindertenbeauftragten wie folgt:

#### Georg Montag

E-Mail: georg.montag1@arcor.de

Telefon +49 151 58166237

Sprechstunde: Jeden ersten Montag von 16 bis 17 Uhr im Bürgerhaus Dudweiler

#### Judith Hettrich

E-Mail: judith.hettrich@gmx.de

Telefon: +49 6898 935127

Fax: +49 6898 935422

Sprechstunde: Jeden ersten Dienstag von 14 bis 15 Uhr im Bürgerhaus Burbach

#### Wolfgang Schmitt

E-Mail: wm06.schmitt@t-online.de

Telefon: +49 681 98810546 oder +49 01716037527

Fax: +49 32222433183

Sprechstunde: Jeden ersten Dienstag von 9 bis 10 Uhr im Rathaus Brebach Zimmer 301

#### Erika Carganico

E-Mail: carganico-wobedo@web.de

Telefon: +49 162 9417739

Sprechstunde Bezirksbehindertenbeauftragte und Sprechstunde der Vertreterin des Seniorenbeirates: Jeden ersten Montag von 14 bis 16 Uhr im Rathaus St. Johann Zimmer 312

## Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### NB Kita Dudweiler

SiGeKo

Neubau einer 3-geschossigen Kindertagesstätte auf einer Fläche von 4400 m<sup>2</sup>. Davon werden 750 m<sup>2</sup> für das Gebäude und 3650 m<sup>2</sup> für den Außenbereich benutzt. Der Baukörper ist ein kompakter Riegel mit zwei Vollgeschossen und einem halben, aufgesetzten Geschoss, welches als Eingangsgeschoss dient. Die Kita öffnet sich auf der langen Westseite zur Freianlage, auf der nördlichen Giebelseite befindet sich die Eingangszone mit Parkplätzen.

Das Gebäude wird gemäß Brandschutzkonzept in 5 Nutzungseinheiten aufgeteilt. Im Halbgeschoss gibt es keine Unterteilung, in den Vollgeschossen befinden sich jeweils 2 mit Teilung etwa in der Gebäudemitte.

Ausführungszeiten:

Beginn: 15.07.2022

Ende: 02.01.2024

Submission: 21.06.2022, 09:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [www.vergabe.saarland](http://www.vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 23.05.2022 - Die Werkleitung

## Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (ZKE) schreibt die

### Lieferung von drei LKW-Fahrgestellen als Doppelkabiner mit drei Seitenkipper und einem zulässigen Gesamtgewicht von ca. 3,5 Tonnen,

zum Transport von Abfällen und Streugut aus. Die Vergabeunterlagen stehen kostenlos unter: [vergabe.saarland](http://www.vergabe.saarland) zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 28.05.2022 ZKE - Die Werkleitung



## Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (ZKE) schreibt für die

### Stadt Friedrichsthal den Erweiterungsbau an der Hoferkopfschule (Bereich FGTS) Wärmedämmverbundsystem

aus.

Die Vergabeunterlagen stehen kostenlos unter: [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 21.05.2022 ZKE - Die Werkleitung

## Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (ZKE) schreibt für die

### Stadt Friedrichsthal den Erweiterungsbau an der Hoferkopfschule (Bereich FGTS) Elektro- und Blitzschutzarbeiten

aus.

Die Vergabeunterlagen stehen kostenlos unter: [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 21.05.2022 ZKE - Die Werkleitung

## Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (ZKE) schreibt die

### Unterhalts-, Grund- und Fensterreinigung ZKE Wertstoffzentrum Am Holzbrunnen

aus.

Die Vergabeunterlagen stehen kostenlos unter: [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 21.05.2022 ZKE - Die Werkleitung

## Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (ZKE) schreibt für die

### Stadt Friedrichsthal den Erweiterungsbau an der Hoferkopfschule (Bereich FGTS) Estricharbeiten

aus.

Die Vergabeunterlagen stehen kostenlos unter: [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 21.05.2022 ZKE - Die Werkleitung

## Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (ZKE) schreibt für die

### Stadt Friedrichsthal den Erweiterungsbau an der Hoferkopfschule (Bereich FGTS) Innenputz, Trockenbau und Innentüren

aus.

Die Vergabeunterlagen stehen kostenlos unter: [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 21.05.2022 ZKE - Die Werkleitung

### Impressum:

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Marketing und Kommunikation  
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken

Verantwortlich für den Inhalt: Thomas Blug

Redaktion: Michaela Kakuk, Daniel Schumann

E-Mail: [mitteilungsblatt@saarbruecken.de](mailto:mitteilungsblatt@saarbruecken.de)

Auflage: 91.000 Exemplare

Layout und Produktion:

typoserv GmbH · Gutenbergstraße 11-23 · 66117 Saarbrücken

Druck: Saarbrücker Zeitung Medienhaus GmbH

Untertürkheimer Straße 15 · 66117 Saarbrücken

Erscheinungsweise, Verteilung: alle 14 Tage samstags an alle Haushalte

Anregungen:

Bitte das Onlineformular unter [www.saarbruecken.de/mitteilungsblatt](http://www.saarbruecken.de/mitteilungsblatt) nutzen.



Gemäß § 1 Absatz 1 der Satzung über die öffentlichen Bekanntmachungen der Landeshauptstadt Saarbrücken erfolgen Veröffentlichungen im städtischen Internetauftritt. Soweit gesetzlich eine Bekanntmachung nach Absatz 1 nicht ausreichend ist, erfolgt die Veröffentlichung zusätzlich im Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt.

Hier finden Sie aktuelle öffentliche Bekanntmachungen sowie Ausschreibungen der Landeshauptstadt, die bis zum Redaktionsschluss vorliegen.

Alle aktuellen öffentlichen Bekanntmachungen sowie Ausschreibungen finden Sie unter

[www.saarbruecken.de/bekanntmachungen](http://www.saarbruecken.de/bekanntmachungen).

